Sig.: SZT

Burgenländisches Volksliedwerk

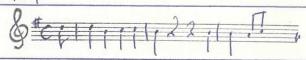
7000 EISENSTADT SCHLOSS ESTERHAZY

Maria Himmels Zierd'



114/103 **4** Apetlon

R. Sztachovics, Lïederhandschrift



1. Maria Himmels Zierd', * wer dich auf Erd' verliert, * der ist verlassen sehr, * gleicht keinem Mensichen mehr; * gib, daß ich dich erhalt, * so lang, bis ich erkalt; * daß ich dich nie betrüb', * sondern beständig lieb'.

2. Denn wer dich lieben fann, * der ist verfichert schon, * daß er nicht geht zu Grund * in feiner

471

letten Stund, * wenn auch all Höllen G'walt * mit Schrecken uns anfallt. * Ruf't nur Mariam an, * sie ist die helsen kann.

- 3. Du Himmels-Königin, * sei unfre Helferin, * zu dir steht unser Sinn * du Engels-Raiserin. * Dein Auge zu uns wend, * dein Hist vom Himmel send, * o große Gnadenfrau, * auf beine Kinder schau.
- 4. Krieg, Hunger, Pest abwend * bein Segen zu uns send; * ein Mutter zeige dich * bitte demütiglich; * Leg beine Fürbitt' ein * bei beinem Jesusein; * erbitt uns jederzeit * führ uns zu Ren und Leid.
- 5. Wenn's dann zum Sterben geht, * o Mutter uns errett; * dein Mantel auf uns breit' * hilf uns im letzten Streit; * wenn wir verlassen sein * von allen Groß und Klein, * nimm du dich unser an, * führ uns zu deinem Sohn.